

1.24

unterzeichnung 1.

w i e n, 15.5. (apa) der zugang zum oberen belvedere, das den wuerdigen rahmen fuer den heute mittags erfolgenden feierlichen staatsakt der unterzeichnung des staatsvertrages abgeben wird, ist seit den heutigen fruehen morgenstunden von polizei und kriminalpolizei hermetisch abgesperrt, waehrend sich die grossen, schmiedeeisernen toere, durch die der weg zum haupteingang des schlosses fuehrt, erst beim erscheinen der ersten delegation, - der oesterreichischen - oeffnen werden, wurde der eingang in den schlosspark an der prinz eugenstrasse in der zeit zwischen 0800 uhr und 0900 uhr geoeffnet, um presseberichterstaettern, photoreportern, und den maennern von wochenschau und rundfunk einlass zu gewaehren.

schon vor 0800 uhr frueh sammelten sich viele unentwegte menschen in der prinz eugenstrasse und beim einlass zum unteren belvedere am rennweg, als das rennweger tor zum park zwischen oberen und unterem schloss kurz vor 0900 uhr geoeffnet wurde, setzte ein wahrer wettlauf der menschen ein und atemlos, aber mit gluecklichen gesichtern langten die =sieger= vor dem polizeikordon an, der am letzten treppenabsatz vor dem oberen belvedere, etwa 15 meter vor dem schloss gezogen war, bald entstand eine dichte menschenmauer, die von minute zu minute neuen zuzug erhielt.

im schloss herrscht noch emsige, vorbereitende taetigkeit, die kameraleute der wochenschau, pressephotographen und die berichterstaeter von presse und rundfunk erhielten ihre festen plaetze in den ecken und an den eingangstueren des marmorsaales angewiesen, in dem die unterzeichnung vor sich gehen wird.

im saal selbst wird letzte hand an den vier nebeneinander stehenden barocktischen gelegt, die einen einheitlichen, langen, mit rotem filztuch ueberzogenen tisch bilden, vier goldene bronzeleuchter mit je sieben gelben kerzen und blumen in vasen schmuecken den tisch, um den zehn mit damast ueberzogene armstuehle aufgestellt sind.

(forts.)+po 1054

1300/100